



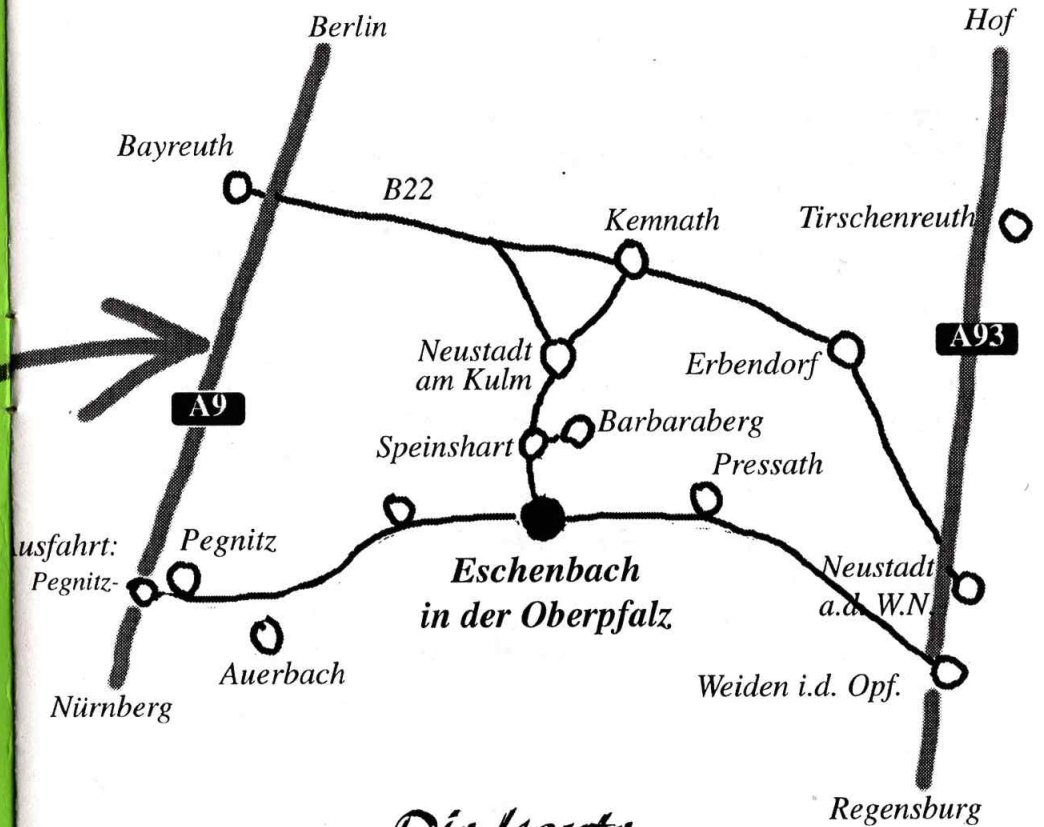
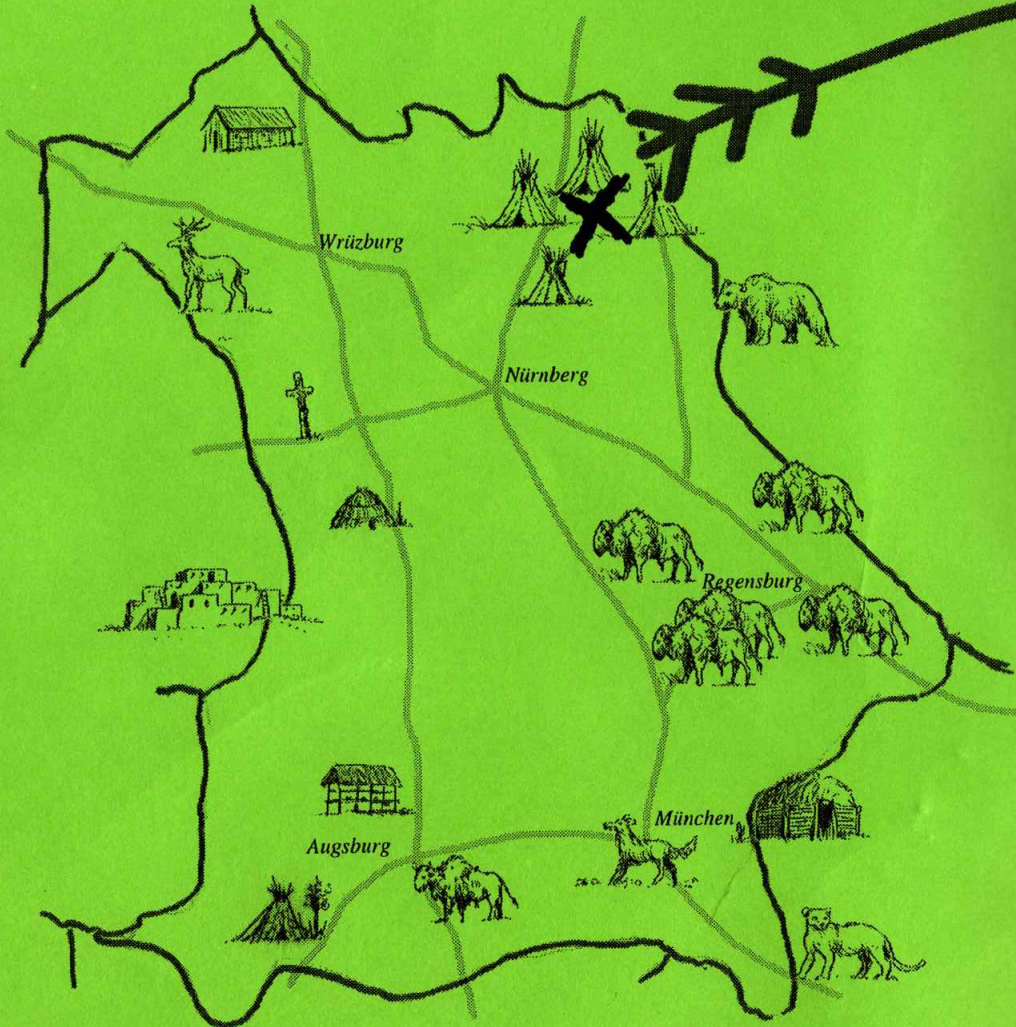
# Lagerbote

*zum Landeslager der Waldjugend Bayern  
in Eschenbach in der Oberpfalz*



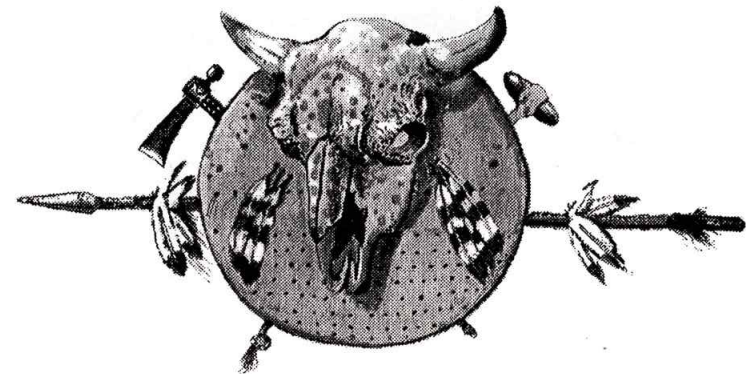
# Das Land der bayuwarischen Rothäute

(Das Kreuz markiert Ihren Lagerplatz)



## Die Karte

Mit diesem Plan könnt Ihr das versteckte Lager der bayuwarischen Rothäute aufsuchen. Es ist ganz leicht zu finden, wenn man versteht, ihre Wegzeichen und blechernen Hinweistafeln richtig zu deuten.





# How!

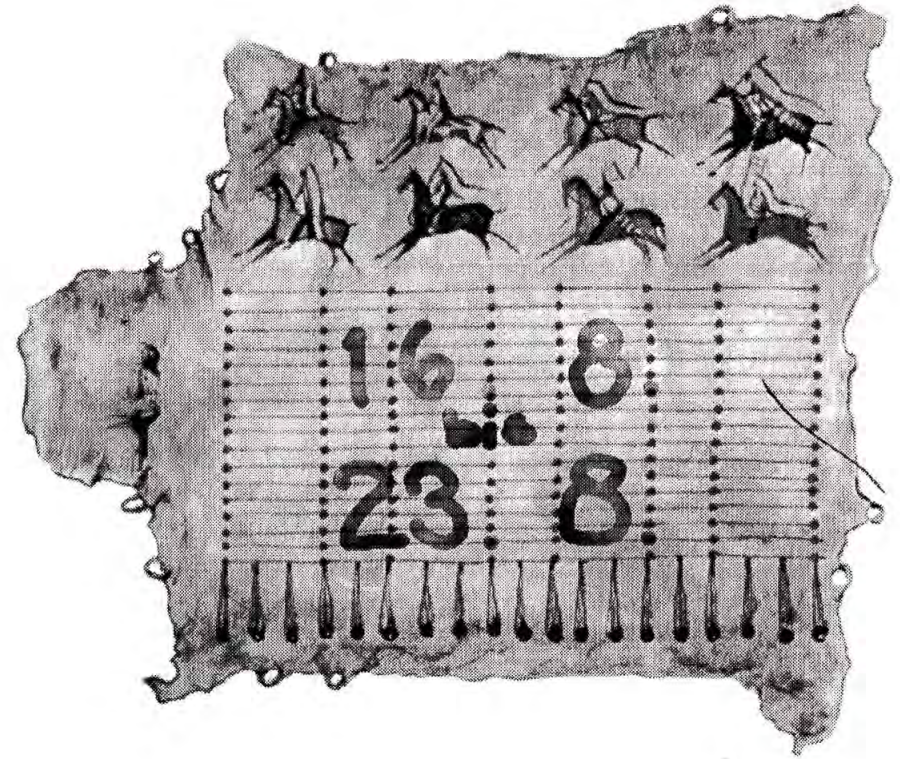
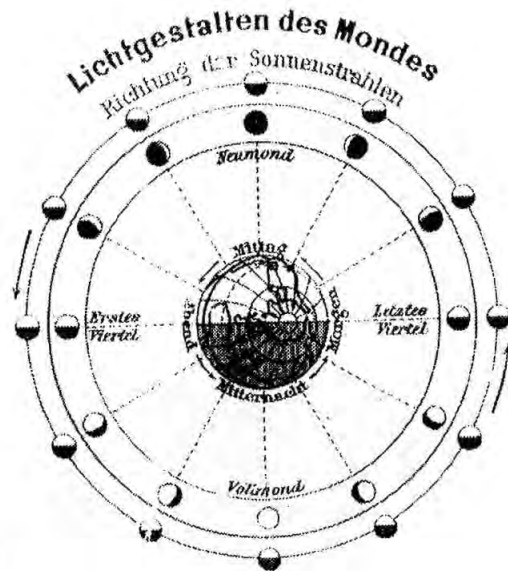
Ich grüße alle Indianer.

Die Zeit der großen Zusammenkunft rückt näher. Zwei Tage vor dem achten Vollmond werden wir uns sehen. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

Auch bei euch werden die Vorbereitungen langsam in die Gänge kommen. Um die vielleicht noch etwas auf Vordermann zu bringen, sind in diesem Lagerboten schon die bis jetzt feststehenden oder geplanten AG's abgedruckt. Es wird natürlich auch einige Überraschungen geben, die ich hier noch nicht verraten möchte.

Also bis zum Landeslager in Eschenbach.  
Hugg, ich habe gesprochen!

*Florian*



Als Wegbegleitung durch diesen Lagerboten und als Wegzehrung bis zum Landeslager möchte ich euch folgende indianische Weisheit mit auf den Weg geben:

Es wird der Tag kommen,  
an dem die Kinder des Weißen Mannes  
sich wie Indianer kleiden werden,  
Perlenschüre und Stirnbänder tragen werden.  
Aus dieser Generation  
werden unsere ersten  
wahren nichtindianischen  
Freunde hervorgehen.

(Aus einer Prophezeiung der Hopi)



## Arbeitsgemeinschaften (AG's)

### Sonstiges:

Natürlich gibt es auch viele Spiele. Vor allem an den abendlichen Lagerrunden. Hierfür könnt ihr euch auch noch Gedanken machen über die Gestaltung der gemeinsamen Abende. Wenn ihr aber noch weitere Ideen habt, geht zu eurem GruppenleiterIn und steigt ihm solange auf die Füße, bis sie oder er das macht, was ihr wollt.

### Batiken

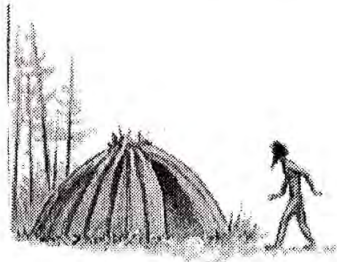
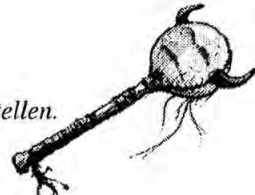
T-Shirts in bodenständiger Weise gestalten.

### Rassel

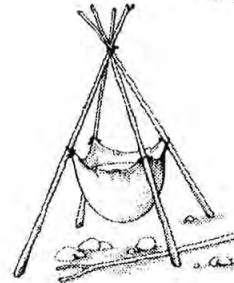
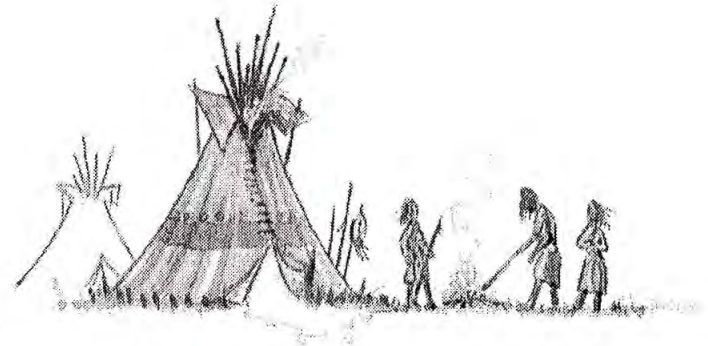
Ein einfaches Rhythmusgerät mit einfachen Mitteln herstellen.

### Naturfarben

Aus Naturstoffen werden Farben gemixt und ein Lagerbild gemalt.



## Arbeitsgemeinschaften (AG's)



### Kulinarisches

als Anregung für die Köche

Trockenfleisch:

Herstellung von Trockenfleisch nach Indianerart am Feuer mit selbstgebaute Trockengestell (ev. in Kothe oder Jurte)

### Pemmikan:

Bereitung des indianischen Reiseproviant, der als eine Art Indianersalami in die Geschichten von Karl May eingegangen sind. Wir genießen es als herzhaften Aufstrich zur Brotzeit.

### Tönernes Huhn:

Kochen am Lagerfeuer: Ein Hähnchen oder ein junges Huhn wird mit Wurzelgemüse gefüllt in Ton gehüllt und im Lagerfeuer „gebrannt“. Die irdene Schale wird erst bei Tisch geöffnet.

### Maistortillas (passend zum Huhn)

Die Bereitung dieser Beilage nach altem Rezept ist Pflichtbestandteil jedes indianischen Essens

### Frühlingssalat

Mit frischgesammelten Wildwachsenden Kräutern und Gemüsen wird ein Beilagensalat für Hühnchen mit Tortillas gezaubert.





# Arbeitsgemeinschaften (AG's)

## Handwerkliches

### Bumerangschnitzen:

Wir fertigen einen Bumerang aus Sperrholz, der (vielleicht) auch zurückkommt.



### Kalumet

Wir schnitzen aus Holz eine Friedenspfeife.

### Armband „Indianischer Bund“

Wir fertigen einen Armschmuck aus Leder nach dem Vorbild des Türkischen Bundes (Halstuchknoten).

### Ledergerben

Aus Rinderhaut und Hirnzubereitung gerben wir nach Art der Indianer echtes Leder.



### Mokassins

Aus starkem Leder fertigen wir das original Schuhwerk der Prärieindianer. Hier ist evtl. ein kleiner Unkostenbeitrag nötig.

### Backofen

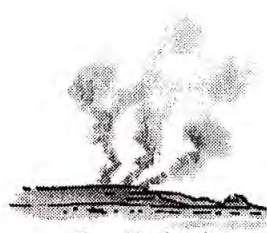
Wir werden versuchen, aus Naturmaterialien einen Backofen zu bauen, in dem wir dann all die leckeren Sachen fabriziert, die schon die alten Indianer kannten.

### Töpfern

Wenn das Wetter mitspielt, können wir töpfern und auch das Getöpferte brennen. Wenn wir Glück haben, überleben die Sachen die Tortur mit dem Brennen.



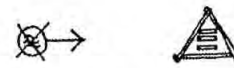
Hilfe



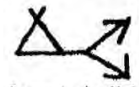
Gute Nachricht



hier ist das Lager



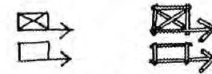
Kein Trinkwasser



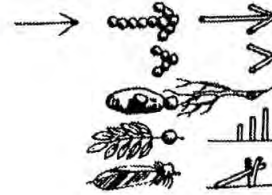
Lager in der Nähe



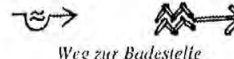
falscher Weg



Nachricht



gerade aus ...



Weg zur Baustelle



sind heim



zum Ausgangspunkt



### Totempfahl

Nach indianischem Vorbild wird der Mittelpunkt jeder Zeremonie nachgebaut und aufgestellt.

### Zeltbemalung

Aber nur mit indianischen Motiven!

## Bildendes:

### Geheim!

Stellung von Aufgaben in Geheimschrift, zu lösen durch Entschlüsselung. Möglich: Hayk

### Zeichensprache:

Vorstellung der leichten Indianersprache (nach Oxmox..)

Benötigt wird:

nix

Zeitbedarf: ca. 2 Stunden



### Sternenkunde:

Bei entsprechenden Wetter: Vorstellung der Sternbilder und deren Verwendung zur Orientierung incl. Indianischer Geschichten.

### Drogen des Medizinmannes

Wichtige Heilkräuter kennen, bestimmen und sammeln. Kleine Kräuterwanderung in die Umgebung, auch mit Teezubereitung.

### Geschichten

Die gibts natürlich allabends im Teezelt nach der Lagerfeuerrunde.



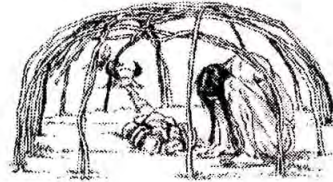


# Wie sich die Indianer den Alltag vertreiben...

Vorläufiges Programm!

## Samstag 16.8.

Anreise  
gemeinsame Verpflegung  
17 Uhr Treffen der Lagerleitung und Gruppenleiter  
20 Uhr Eröffnung des Lagers



## Sonntag 17.8.

vormittags: Aufbau des Lagers  
nachmittags: AG's  
abends: Teezelt



## Montag 18.8.

Wanderung zum Rauhen Kulm  
abends: Feuerrunde

## Dienstag 19.8.

vormittags: Forsteinsatz  
nachmittags: Baden am Rußweiher  
abends: Teezelt

## Mittwoch 20.8.

vormittags: Forsteinsatz  
nachmittags: Wanderung zum Wurzelmuseum  
und Kloster Speinshart  
abends: Lagerfeuerrunde



## Donnerstag 21.8.

vormittags: Forsteinsatz am Obersee o.  
AG's  
nachmittags: Geländespiel  
abends: Teezelt

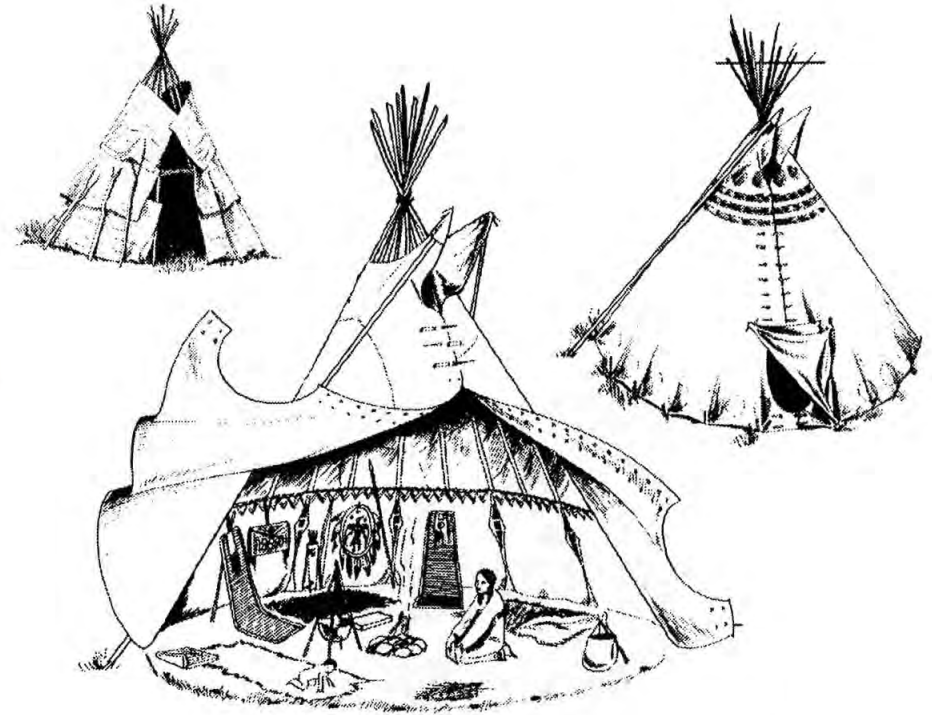


## Freitag 22.8.

vormittags Wanderung um das Naturschutzgebiet Obersee  
nachmittags: Vorbereitungen für den Abschlußabend  
Lagerhaijk  
abends: Feuerrunde mit Siegerehrung und Spanferkelessen

## Samstag 23.8.

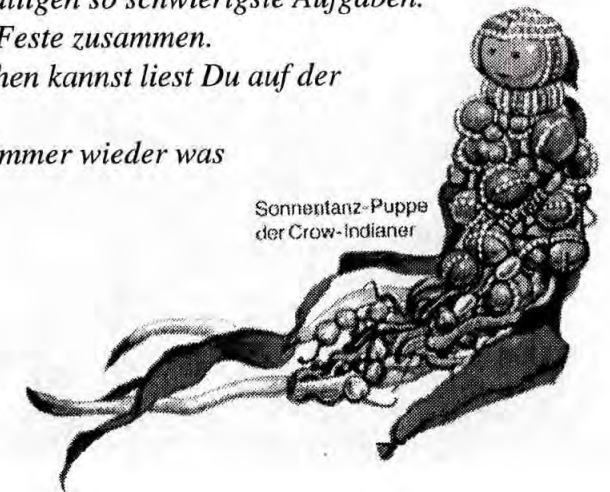
Abreise



## Arbeitsgemeinschaften (AG's)

Meist schließen sich die Indianer zu Gruppen zusammen.  
Ob sie auf Jagd gehen, Kochen, Arbeiten verrichten...; sie helfen  
sich gegenseitig und bewältigen so schwierigste Aufgaben.  
Und feiern die lustigsten Feste zusammen.  
Was Du zum Beispiel machen kannst liest Du auf der  
nächsten Seite.  
Aber den Indianern fällt immer wieder was  
neues ein!  
Dir auch! - oder ???

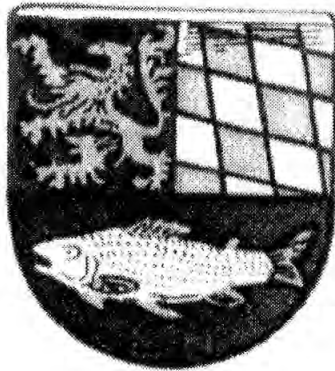
Sonnenanz-Puppe  
der Crow-Indianer





*Die Ansiedlung...*

# *Eschenbach in der Oberpfalz*



*Bevor jetzt im achten Mond dieses Jahres die Indianer ihre Wigwams und Tippis in Eschenbach aufschlugen lebten in Eschenbach noch Menschen von anderen Stämmen.*

*Fast tausend Jahre, nachdem der Mensch mit der Zeitaufzeichnung begann entstand die Siedlung. Damals waren sie vom Stamm der Germanen. Die Siedlung wurde immer größer zunächst wurde ihr das Markt recht gegeben. Später dann machte Kaiser Karl IV. diesen Ort zu einer Stadt.*

*Damit sie den Kämpfen und Angriffen der Hussiten (Anhänger des tchechischen Reformators Jan Huß), der Schweden und der Preußen stand halten konnte wurde zu jener Zeit die Stadt durch eine Mauer umbaut.*

*Die Stadt liegt in einer reizvollen Landschaft umgeben von Wäldern und Seen. Deshalb ist unser Lagerplatz am Rande der Stadt...*



*Rauher Kulm*



*Rußweiher*



# Was mußt Du tun, um dabei sein zu dürfen?...

1. Du mußt zuerst mal sagen, daß Du mitmachen möchtest. Das sagst Du am besten Deinen Eltern und Deinem Gruppenleiter. Der solls dann der Lagerleitung (Walter, Florian) weitersagen.



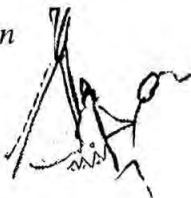
2. Dann gräbst Du Deine letzten Nuggets (Kröten, Klunker, Mäuse, einfach alles was Du hast) aus. Und opferst dem heiligen Manitu des Sommers 60 DM Lagerbeitrag, damit er gut gesinnt bleibt, und kein Wasser vom Himmel schüttet.



3. Jetzt packst Du Dein Bündel mit allem was man draußen in der wilden bayuwarischen Savannen benötigt. Was das so ist, siehst Du auf der nächsten Seite. Und machst Dich auf den Weg...



4. Wenn Du dann das Lager entdeckt hast, gehst Du zum Ältesten und läßt Dir einen feinen Platz zuweisen, stellst dort Dein Tippi auf - und schon bist Du dabei!



Das kann Dir passieren, wenn Du Dich nicht anmeldest, oder Deine Nuggets nicht mitbringst.

# Alles für Sack und Pack



## Ausrüstung

- Rucksack, Reisetasche  
- kleiner Rucksack für Tagesausflüge



- zweckmäßige Schuhe (für Zelt und Wanderungen, Arbeitseinsätze....)



- Waschzeug und Handtuch

- Taschentücher



- Schlafsack (Kopfkissen)

- Isomatte



- Schuhputzzeug, Nähzeug



- Eßgeschirr, (Besteck, Trinkgefäß, Feldflasche)

- Fernglas,



- Taschenlampe (Ersatzbatterien)

- Fotoapparat (Filme, Batterien)



## Kleidung

Unterwäsche

Strümpfe

mindestens zwei Hosen

Hemden und T-Shirts



dicker Pullover

Anorack / Regenbekleidung

Badesachen

Trainingsanzug

Kluft

- Badesachen

## Papiere

Krankenschein(e)

Personalausweis (Kinderausweis)

Allergiepass odgl.

Notizblock

Schreibzeug

Waldjugendausweis /-brief

Karten(spiele), Bücher

Liederbücher

Instrumente

## kl. Apotheke

Heftpflaster,

Medikamente,

Salbe gegen Insektenstiche



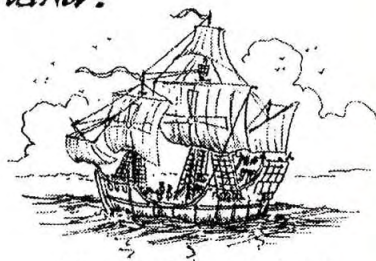




## Wie kommt man ins Indianerland?



Es gibt wie sooft verschiedene  
Möglichkeiten sich fortzubewegen.  
Es liegt also bei Dir welche Art Du  
wählst.



Eine sehr bequeme Art zu  
Reisen ist, wenn Du auf eines  
dieser riesigen Eisenrösser  
steigst. Dampf schnauben Sie  
zwar schon lange nicht  
mehr.... aber sie kommen  
immer noch nur zu  
bestimmten Zeiten:



### Bahnhofstafel (nur von und nach Nürnberg)

#### Ankunft

06:48 RE 3561	Nürnberg Hbf 5:49; Hersbruck(r Pegnitz) 6:04; Neuhaus(Pegnitz) 6:17 fährt täglich
08:48 RE 3565	Nürnberg Hbf 7:49; Hersbruck(r Pegnitz) 8:04; Neuhaus(Pegnitz) 8:17 fährt täglich
10:48 RE 3569	Nürnberg Hbf 9:49; Hersbruck(r Pegnitz) 10:04; Neuhaus(Pegnitz) 10:17 fährt täglich
12:48 RE 3573	Nürnberg Hbf 11:49; Hersbruck(r Pegnitz) 12:04; Neuhaus(Pegnitz) 12:17 fährt täglich
14:48 RE 3577	Nürnberg Hbf 13:49; Hersbruck(r Pegnitz) 14:04; Neuhaus(Pegnitz) 14:17 fährt täglich
16:48 RE 3581	Nürnberg Hbf 15:49; Hersbruck(r Pegnitz) 16:04; Neuhaus(Pegnitz) 16:17 fährt täglich
17:48 RE 3583	Nürnberg Hbf 16:49; Hersbruck(r Pegnitz) 17:04; Neuhaus(Pegnitz) 17:17 fährt Mo - Fr
20:48 RE 3589	Nürnberg Hbf 19:49; Hersbruck(r Pegnitz) 20:04; Neuhaus(Pegnitz) 20:17 fährt täglich
22:48 RE 3593	Nürnberg Hbf 21:49; Hersbruck(r Pegnitz) 22:04; Neuhaus(Pegnitz) 22:17 fährt täglich

#### Abfahrt

05:29 RB 7543	Kemnath-Neustadt 5:34; Pressath 5:45; Weiden(Oberpf) 6:00 fährt Mo - Fr
06:07 RE 3562	Pegnitz 6:20; Neuhaus(Pegnitz) 6:38; Nürnberg Hbf 7:08 fährt täglich
07:07 RE 3564	Pegnitz 7:20; Neuhaus(Pegnitz) 7:38; Nürnberg Hbf 8:08 fährt täglich
09:07 RE 3568	Pegnitz 9:20; Neuhaus(Pegnitz) 9:38; Nürnberg Hbf 10:08 fährt täglich
11:07 RE 3572	Pegnitz 11:20; Neuhaus(Pegnitz) 11:38; Nürnberg Hbf 12:08 fährt täglich
13:07 RE 3576	Pegnitz 13:20; Neuhaus(Pegnitz) 13:38; Nürnberg Hbf 14:08 fährt täglich
15:07 RE 3580	Pegnitz 15:20; Neuhaus(Pegnitz) 15:38; Nürnberg Hbf 16:08 fährt täglich
17:07 RE 3584	Pegnitz 17:20; Neuhaus(Pegnitz) 17:38; Nürnberg Hbf 18:08 fährt täglich
19:07 RE 3588	Pegnitz 19:20; Neuhaus(Pegnitz) 19:38; Nürnberg Hbf 20:08 fährt täglich
21:07 RE 3592	Pegnitz 21:20; Neuhaus(Pegnitz) 21:38; Nürnberg Hbf 22:08 fährt täglich



## Impressum

Deutsche Waldjugend der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Bayern e.V.;

Lehenbühlstraße 4, 87764 Legau im Allgäu

Telefon /-Fax 08330 / 1478

Mitwirkung:

Flo. Honig, Wölli, Raoul, irgendwer der Rhöner...

Layout und Herstellung:

Rolf Steigemann, Würzburg

Vervielfältigung:

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, München

Quellen (die meisten Bilder):

Die Prärie-Indianer; Christopher Davis

Das große Buch der Indianer; Fonval, George

Indianer; Ruth Thomas

So lebten sie zur Zeit der Indianer: ...?

Bei den Indianern; Edgar Wüpper

Ovum ox Mollox; Jörg Sommer

Der Waldjugendbot ist keine Veröffentlichung im Sinne des Pressegesetzes. Die Beiträge im Waldjugendboten, die den Autoren namentlich bezeichnen, geben nicht in jedem Falle die Meinung der Waldjugend wider. Eingesandte oder vorgegebene Beiträge können auch in gekürzter Form wiedergegeben.





# Waldläuferzeichen

Nachricht

... in 5 m Entfernung, 2 m Höhe

Weg zur Badestelle

Trinkwasser

kein Trinkwasser

2 min warten

Spur beachten

nach Zeichen ausspähen

nachgrobten

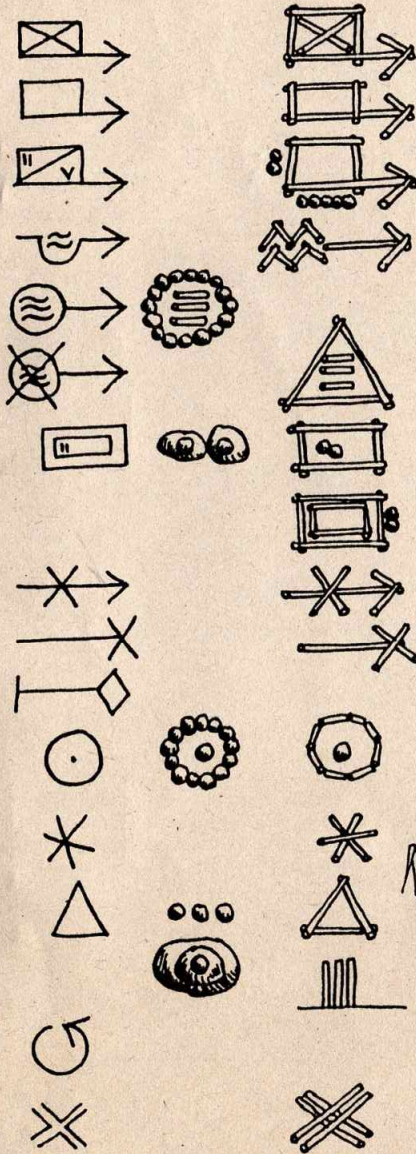
bin/sind heim

guter Lagerplatz

Achtung

an Ausgangspunkt zurück

sammeln



Richtung geradeaus

Richtung schräg rechts

2 km diesem Weg folgen

Richtung beibehalten

falscher Weg

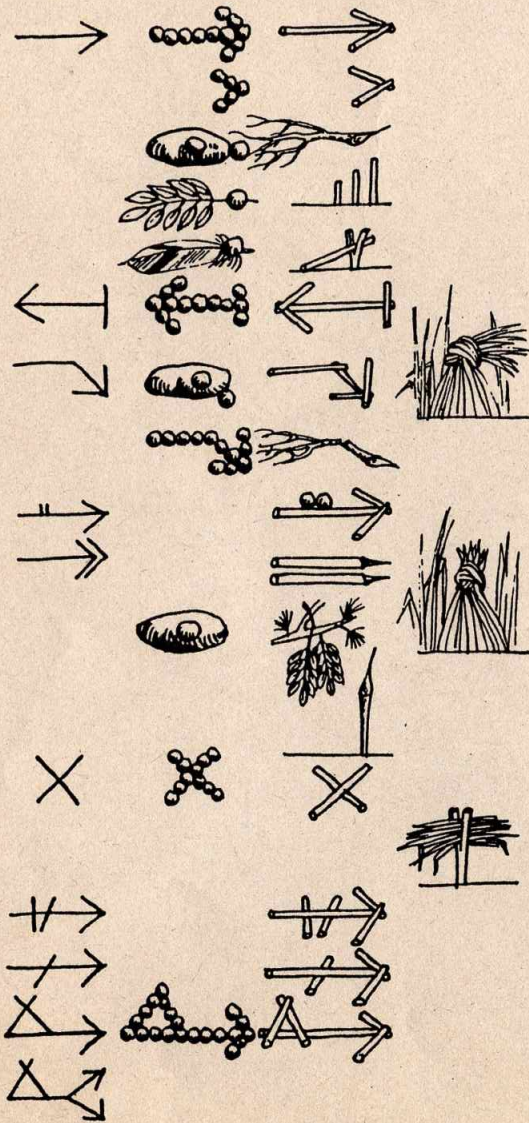
Spurbeginn : „Spähe nach Zeichen!“

Weg geht über ein Hindernis

bin/sind in der Nähe

Weg zum Lager

Lager in der Nähe







*Absaroke*

